

## LEHRINHALTE SEMESTER- UND WOCHENENDGLIEDERUNG (18 Unterrichtseinheiten)

Semester- Wochenende	Fachbereich	Lehrinhalte	Art der Lehrver- anstaltung	Unterrichts- einheit (UE)	Lehrstoff	Lehrziel	UE/Fach- bereich
MODUL 1-1	Medizin/Pflege	Medizinische und pflegerische Grundlagen der Gartentherapie (GT)	VS Ü	7	Die Philosophie des Gartens und der Therapie – medizinische und pflegerische Hintergründe Einführung gesundheitsfördernder Einrichtungen – räumliche Gegebenheiten und deren Vernetzung, Berufsfelder	Zusammenhang Mensch/Umwelt/Gesundheit/Ökologie Überblick der Lehrgangsthemen	7
	Ergotherapie	Ergotherapeutischer Zugang zur GT	VO	2	Definition und Zugang der Ergotherapie	Verständnis des ergotherapeutischen Zuganges, ergotherapeutischer Medien und Therapiegestaltung	2
	Gartenbau	Beziehung Umwelt-Natur	VS	5	Bedeutung der Pflanzenwelt für das Leben auf der Erde, ökologische Kreisläufe, Beziehung Mensch-Pflanze, Kulturgeschichte der Pflanzen und ihre Bedeutung für die Entwicklung der Menschheit	ökologische Kreisläufe erfassen und in die therapeutische Arbeit einbringen	5
	Pädagogik/ Psychologie	Pädagogisch-psychologisches Propädeutikum	UE	2	Moderierter Erfahrungsaustausch über Beweggründe zur Lehrgangsteilnahme und Kennenlernen der interdisziplinären Forschungsansätze	Die TN sollen die unterschiedlichen Beweggründe für die Lehrgangsteilnahme und damit den interdisziplinären Charakter des Studiums als notwendige Basis für zielgerichtetes und praxisbezogenes Handeln erkennen.	2
	Berufsbezogene Studien	Gartentherapeutische Propädeutikum	VS	2	Definition der GT	Die TN sollen die wesentlichsten theoretischen Ansätze zur GT kennen und deren Grundlagen wissenschaftlich korrekt definieren können.	2

Universitätslehrgang Gartentherapie –  
Akademischer Experte/ Akademische Expertin

Semester- Wochenende	Fachbereich	Lehrinhalte	Art der Lehrver- anstaltung	Unterrichts- einheit (UE)	Lehrstoff	Lehrziel	UE/Fach- bereich
MODUL 1-2	Medizin/Pflege	Gesundheit Förderung und Prävention	VS	4	Parameter und Paradigmen in einer im Beziehungsgefüge	Aufmerksamkeit für spezielle Wirkungszusammenhänge in betreuenden Institutionen	4
	Gartenbau	Grundkenntnisse der Botanik und der Bodenkunde	VO	5	Substrat (Kenntnis, Einkauf, Verwendung), prakt. Anwendung (Schule Kagran, Langenlois) C:N-Verhältnis, Bodenprobe, Nährstoffversorgung, Bewässerung, Kompostierung Grundkenntnisse über wichtigste Pflanzenfamilien (Gemeinsamkeiten und Unterschiede), Zeigerpflanzen, Bestimmung, Inhaltsstoffe, Photosynthese	Erkennen von Grundbedürfnissen für das Lebewesen Pflanze um ihr ein optimales Gedeihen zu gewährleisten (Bodenproben selbständig nehmen und deren Ergebnis in die Praxis umsetzen, wichtigste Pflanzenfamilien bestimmen können, etc.)	9
			UE	4			
	Pädagogik/ Psychologie	Entwicklungspsychologie	S	2	Selbstbild und entwicklungspsychologische Grundlagen	Die TN sollen die wesentlichsten entwicklungspsychologischen Abschnitte des menschlichen Lebens kennen und zur Beurteilung individueller Selbstbilder heranziehen können.	5
		Lernerfahrung – Lerntheorie	VS	3	Analyse von Lernerfahrungen, lerntheoretische Grundlagen und Konsequenzen	Die TN sollen ihre Lernerfahrungen lerntheoretisch zuordnen können und eigenständig die notwendigen Konsequenzen für die Lehrgangsteilnahme sowie die Arbeit in der GT ziehen.	

Universitätslehrgang Gartentherapie –  
Akademischer Experte/ Akademische Expertin

Semester- Wochenende	Fachbereich	Lehrinhalte	Art der Lehrver- anstaltung	Unterrichts- einheit (UE)	Lehrstoff	Lehrziel	UE/Fach- bereich
MODUL 1–3	Ergotherapie	Rahmenbedingungen für die GT	VS	4	Rahmenbedingungen zur Durchführung von GT im ergotherapeutischen Umfeld: Team/ Patient, Klient...Zielgruppen/ Zeitrahmen/ örtl. Gegebenheiten/ Einzel - Gruppentherapie/ Therapieziele	Kenntnis v. zielgruppenorientierten Rahmenbedingungen im ergotherapeutischen Umfeld	4
	Gartenbau	Grundlagen der Genusspflanzen	VO	4	<u>Grundlagen Gemüsebau</u> : wichtigste Sorten, Anbaukalender Mischkultur, Kulturformen (Vlies, Hügelbeet, Folie, Mulchen...), Lagerung, <u>Pflegemaßnahmen (Zeigerunkräuter)</u> , <u>Pflanzenschutz, prakti. Übungen Grundlagen Obstbau</u> : Sortenauswahl, Unterlagenauswahl	Über das Kultivieren von Gemüse und Obst im Allgemeinen und Erkennen von Möglichkeiten bestimmte Gemüse- und Obstsorten auf kleiner Fläche und in Gefäßen als Erlebnis- und Erfolgstherapie einzusetzen.	9
			UE	2	Praktischer Obstbaumschnitt: Grundkenntnisse, prakt. Übungen	praktische Kenntnisse zu den grundsätzlichen Voraussetzungen des Baumschnittes erwerben und die Erfahrungen weitergeben können	
			UE	3	Praxis Gemüsebau: vegetative und generative Vermehrung: Grundkenntnisse, Prakt. Übungen	selbständig Pflanzen vermehren und Wissen darüber weitergeben können bzw. therapeutisch anwenden	
	Pädagogik/ Psychologie	Soziale Systeme - soziologische Grundlagen	VS	2	Lebensumstände und deren Konsequenzen für die soziale Stellung in der Gesellschaft, Bedeutung sozialer Systeme	Die TN sollen die Bedeutung sozialer Systeme erkennen und auf Grundlage der Analyse der Patientenbiographien gartentherapeutisch zu nützen lernen.	5
		Psychologische Grundlagen	VO	2	Grundlagen und Aufgabenstellung der Psychologie	Die TN sollen die Rolle der Psychologie im Umgang mit Menschen kennen lernen.	
		Beziehung Mensch – Umwelt – Natur	UE	1	Beziehung und Umwelt aus sozialpsychologischer Sicht	Umsetzung der Vorlesungsinhalte der beiden Grundlagenveranstaltungen an Hand praktischer Beispiele.	
MODUL 1–4	Medizin/Pflege	Ökonomie und Sicherheit in der Therapie	VS	4	Physiotherapie, Hygiene, Ergonomie, Sicherheit	Erkennen von Zusammenhängen, Einschätzung, Integration in eigenen Arbeit	4
	Ergotherapie	Modelle zur Handlungsfähigkeit	VS	4	Modelle zur Handlungsfähigkeit als Grundlage gartentherapeutischer Arbeit	Verständnis von Komponenten der Handlungsfähigkeit des Menschen als Grundlage therapeutische Zielplanung	4
	Gartenbau	Wahrnehmung der Umwelt	VS	3	inkludiert Heil- und Duftkräuter: Kenntnisse, Einsatzmöglichkeiten, Verarbeitung, Sinneserfahrung, Inhaltsstoffe	gärtnerisches Wissen über Heil- und Duftkräuter erlangen und in der Therapie einsetzen	3
	Pädagogik/ Psychologie	Grundsätze der Pädagogik	VO	2	Grundlagen und Aufgabenstellung der Pädagogik	Die TN sollen die Rolle der Pädagogik für den Umgang mit Menschen kennen lernen.	2
	Berufsbezogene Studien	Aufbau von Therapieeinheiten	UE	4	Zielgruppengerechter Aufbau von Therapieeinheiten, fachspezifische Dokumentation	Die TN sollen Therapieeinheiten planen und fachspezifische Dokumentationen vornehmen können.	5
		Beziehung und Umwelt	VS	1	Bedeutung von Umwelteinflüssen und fachbereichsübergreifendes Arbeiten in der GT	Die TN sollen die Bedeutung des fachintegrativen Arbeitens für die GT unter Beachtung differierender Umwelteinflüsse erkennen können.	

Universitätslehrgang Gartentherapie –  
Akademischer Experte/ Akademische Expertin

Semester- Wochenende	Fachbereich	Lehrinhalte	Art der Lehrver- anstaltung	Unterrichts- einheit (UE)	Lehrstoff	Lehrziel	UE/Fach- bereich
MODUL 2-1	Medizin/Pflege	Rolle der Natur und Umwelt in der Heilkunde	VS	3	kulturelle Dimensionen von Naturverständnis, Pflanzen in der therapeutischen Praxis	Vertieftes Verständnis der unterschiedlicher Therapieansätze	7
		Therapieraum Garten	Ü	2	Garten als konkretes Mittel in Therapie und Pflege	Erkundung praktischer Möglichkeiten	
		Garten-Raum für Mitarbeiter	VS	2	Wert und Bedeutung des Gartenraumes für Mitarbeiter	Reflexion	
	Gartenbau	Pflanzenschutz	VO	5	Tiere und Pilze als Nützlinge und Schädlinge im Boden und auf der Pflanze, ökologische Zusammenhänge, Literatur und beratungsstellen, biologischer Pflanzenschutz	Grundkenntnisse des Pflanzenschutzes und der Pflanzenernährung	9
			UE	4			
Pädagogik/ Psychologie	Psychologische Bedeutung der GT	VS	2	Beweggründe für Gartenarbeit und Pflanzenpflege, Konsequenzen für den Einsatz bei unterschiedlichen Zielgruppen	Die TN sollen die Beweggründe für die Lust an der Gartenarbeit analysieren können und Konsequenzen für den Einsatz gärtnerischer und pflanzenpflegerischer Handlungen bei unterschiedlichen Zielgruppen ziehen.	2	
MODUL 2-2	Ergotherapie	Tätigkeitsanalysen Teil 1	VS oder UE	3	Tätigkeitsanalysen verschiedener gärtnerischer Tätigkeiten durch Selbsterfahrung	Verständnis für therapeutische Wirkung unterschiedlicher gärtnerischer Tätigkeiten	3
	Gartenbau	Grundlagen Zierpflanzenbau und Gehölzkunde	VO	5	ausgewählte Stauden- u. Gehölzkunde, einjährige Freilandpflanzen, Pflanzen für die Floristik, Balkonpflanzen	gärtnerisches Arbeiten mit Zierpflanzen und Gehölzen in der Therapie und deren spezielle Wirkung durch Farbe, Duft, Struktur und anderem	9
			UE	4			
	Pädagogik/ Psychologie	Kommunikationstheorie und - techniken	VS	3	Kommunikationstheoretische Grundlagen, Kommunikationstechniken, Kommunikationsförderung	Die TN sollen Kommunikationstechniken theoretisch zuordnen und Fördermöglichkeiten erkennen können.	3
Berufsbezogene Studien	Präsentation, Öffentlichkeitsarbeit	VO + UE	3	Umsetzungsstrategien, Notwendigkeit der Überzeugungsarbeit (Argumentationslinien und -hilfen), Präsentationsformen von Arbeitsergebnissen	Umsetzung der Vorlesungsinhalte der Grundlagenveranstaltung des 1. Semesters an Hand praktischer Beispiele und eigener Erfahrung, Voraussetzung für eigene Inhaltsvermittlung	3	

Universitätslehrgang Gartentherapie –  
Akademischer Experte/ Akademische Expertin

Semester- Wochenende	Fachbereich	Lehrinhalte	Art der Lehrver- anstaltung	Unterrichts- einheit (UE)	Lehrstoff	Lehrziel	UE/Fach- bereich
MODUL 2-3	Medizin/Pflege	Qualitätskriterien	SE	3	Erarbeitung praxisrelevanter Erfolgsmerkmale der Gartentherapie für Medizin und Pflege	Instrument für Qualitätsorientierung und Evaluierung	3
	Ergotherapie	Tätigkeitsanalysen Teil 2	VS oder UE	4	Tätigkeitsanalysen verschiedener gärtnerischer Tätigkeiten durch Selbsterfahrung	Verständnis für therapeutische Wirkung unterschiedlicher gärtnerischer Tätigkeiten	4
	Gartenbau	Pflanzenvermehrung	VO	1	vegetative und generative Vermehrung: Grundkenntnisse, prakt. Übungen	selbständig Pflanzen vermehren und Wissen darüber weitergeben können bzw. das Erleben vom "Neubeginn" therapeutisch anwenden	7
			UE	2			
		Praxis – Teil 1	UE	4	gärtnerische Aufgabenbereiche (Gemüse und Obstbau) in der Praxis erarbeiten	Grundwissen von gärtnerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Gartentherapie erlangen und umsetzen	
	Pädagogik/ Psychologie	Vermittlungsfähigkeiten	UE	2	Vermittlung, Vermittlungsfähigkeiten, Kommunikationserfahrung und -förderung	Umsetzung der Vorlesungsinhalte der kommunikationstheoretischen Grundlagenveranstaltung an Hand praktischer Beispiele.	4
VS			2	Einführung in die Didaktik	Die TN sollen die didaktischen Prinzipien kennen lernen und für ihre Vermittlungsarbeit einsetzen können.		
MODUL 2-4	Medizin/Pflege	Pädiatrie und Behinderung	VS	3	spezielle therapeutische Möglichkeiten für jüngere Klienten	Gartentherapie als Lebensmodell	3
	Ergotherapie	Einsatz der Gartenarbeit – Teil 1: Pädiatrie und Behinderung	VS	4	Therapeutischer Einsatz unterschiedlicher gärtnerischer Tätigkeiten in der Pädiatrie und bei Menschen mit Behinderung	Fähigkeit, gärtnerische Tätigkeiten zielgerichtet bei Kindern bzw. Menschen mit Behinderungen einsetzen zu können	4
	Gartenbau	Praxis – Teil 2	UX	5	gärtnerische Aufgabenbereiche (Zierpflanzenbau, Kräuter, Zimmerpflanzen) in der Praxis erarbeiten	Grundwissen von gärtnerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Gartentherapie erlangen und umsetzen	5
	Pädagogik/ Psychologie	Pädagogische Bedeutung der GT	VO	2	Pädagogischer Einsatz von Natur und Pflanze bei verschiedenen Zielgruppen - Einführung	Aufzeigen der pädagogischen Umsetzungsmöglichkeiten auf Basis der interdisziplinären theoretischen Erkenntnisse des 1. und 2. Semesters.	6
			UE	2	Umsetzung der Einführung unter besonderer Beachtung der Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen	Umsetzung der Erkenntnisse der Lehrveranstaltung zur pädagogischen Bedeutung der GT für Kinder und Jugendliche.	
			UE	2	Umsetzung der Einführung unter besonderer Beachtung heil- und sonderpädagogischer Ansätze und Theorien	Umsetzung der Erkenntnisse der Lehrveranstaltung zur pädagogischen Bedeutung der GT im heil- und sonderpädagogischen Bereich.	

Universitätslehrgang Gartentherapie –  
Akademischer Experte/ Akademische Expertin

Semester- Wochenende	Fachbereich	Lehrinhalte	Art der Lehrver- anstaltung	Unterrichts- einheit (UE)	Lehrstoff	Lehrziel	UE/Fach- bereich
MODUL 3-1	Medizin/Pflege	Krankheitsbilder-Pflegefelder	VS, Ü	3	Schlaganfall, Alzheimer, Suchterkrankungen, Geriatrie, Onkologie...	Charakteristik von Bedürfnissen und Erfordernissen	6
		Pflegediagnostik	VS	3	Bewertung spezieller Bedürfnisse	Orientierung für spezielle Behandlungsstrategien	
	Gartenbau	Floristik	VO	4	Floristisches Gestalten rund um das Jahr: Materialkunde, floristische Techniken, Grundlagen der Gestaltung, praktische Übungen	floristisches Arbeiten in der Gartentherapie, Motorik, Kreativität, Erfolgserlebnisse	9
			UE	5			
	Pädagogik/ Psychologie	Arbeit mit alternden Menschen	UE	2	Umsetzung der Einführung unter besonderer Beachtung der alternden Menschen	Umsetzung der Erkenntnisse der Lehrveranstaltung zur pädagogischen Bedeutung der GT im Rahmen des fortschreitenden (individuell unterschiedlichen) Alterungsprozesses.	2
Berufsbezogene Studien	Umwelt- und Naturschutz	VO	1	Naturerfahrung und Verantwortung, Mensch und Umwelt	Die TN sollen die wesentlichsten Aspekte von Umwelt- und Naturschutz als notwendige Planungskriterien kennen lernen.	1	
MODUL 3-2	Medizin/Pflege	Leben und Sterben in der Institution	VS, Ü	7	gesundheitsbelastende Faktoren in betreuenden Einrichtungen; Bestandsaufnahme und Vision	Ausloten von Verbesserungspotenzialen, Orientierung für eine bessere Praxis	7
	Ergotherapie	Einsatz der Gartenarbeit – Teil 2: Geriatrie, Onkologie	VS	4	therapeutischer Einsatz unterschiedlicher gärtnerischer Tätigkeiten in der Geriatrie und Onkologie	Fähigkeit, gärtnerische Tätigkeiten zielgerichtet bei geriatrischen und onkologischen Pat einsetzen zu können	4
	Pädagogik/ Psychologie	Emotionalität und Gefühle	VS	2	Liebe zur Natur, Staunen und Genießen können – Emotionalität und Offenheit, Empathie und Distanz, Garten als therapeutisches Mittel	Die TN sollen die individuellen Unterschiede bei emotionalen Prozessen erkennen sowie die Verhaltensmuster und möglichen Handlungskonsequenzen analysieren können.	5
		Gesundheitspsychologie	UE	3	Bedeutung der psychischen Einstellung für individuelles Gesundheitsbewusstsein und Krankheitsverhalten, persönliches Krisenmanagement	Umsetzung der Erkenntnisse der Vorlesung an Beispielen aus Krankengeschichten unter besonderer Beachtung von Lebenskrisen.	
	Berufsbezogene Studien	Aspekte der Individualität, Biographiearbeit	VS	2	Kultur und Religion; individuelle, soziale, kulturelle und religiöse Ressourcen	Erkennen und Berücksichtigen von kulturellen, religiösen und individuellen Bedürfnissen	2

Universitätslehrgang Gartentherapie –  
Akademischer Experte/ Akademische Expertin

Semester- Wochenende	Fachbereich	Lehrinhalte	Art der Lehrver- anstaltung	Unterrichts- einheit (UE)	Lehrstoff	Lehrziel	UE/Fach- bereich
MODUL 3-3	Medizin/Pflege	Neurologie	VS	2	spezielle Krankheitsbilder	Verständnis für die Krankheitsbilder	6
		Psychiatrie	VS	2	spezielle Krankheitsbilder	Verständnis für die Krankheitsbilder	
		Orthopädie	VS	2	spezielle Krankheitsbilder	Verständnis für die Krankheitsbilder	
	Ergotherapie	Einsatz der Gartenarbeit – Teil 3: Neurologie, Psychiatrie, Orthopädie	VS	6	therapeutischer Einsatz unerschiedlicher gärtnerischer Tätigkeiten in der Neurologie, Psychiatrie und Orthopädie	Fähigkeit, gärtnerische Tätigkeiten zielgerichtet bei neurologischen oder psychiatrischen oder orththopädischen Pat einsetzen zu können	6
	Gartenbau	Gärtnerische Arbeitsweise mit Menschen mit besonderen Bedürfnissen	UE	4	prakt. Beispiele von gärtnerischen Aktivitäten für unterschiedliche Gruppen	gärtnerische Aktivitäten für Therapieitnehmer erarbeiten	4
Pädagogik/ Psychologie	Sozialpsychologie	VO	2	Einführung in die Sozialpsychologie	Die TN sollen die Zusammenhänge der individuellen Lebensformen und des Verhaltens im Spannungsfeld zwischen anlagebedingten Determinaten und Umwelt erkennen können.	2	
MODUL 3-4	Medizin/Pflege	Zusammenarbeit im Rehabilitationsteam	SV	4	Neue Potenziale, und neue Verantwortlichkeiten	Anregung für neue Praxismodelle	4
	Gartenbau	Therapiegärten – strategische Umsetzung	VS	4	barrierefreien Gartengestaltung (Wege, Arbeitshöhe, Platzbedarf, Handlauf,...) und mögliche arbeitstechnische Voraussetzungen	Grundlagen für barrierefreie Gestaltung erlernen und in der Praxis umsetzen	7
			UE	3			
	Pädagogik/ Psychologie	Angeleitete Praxis	UX	3	exemplarische Analyse eines Praxisfeldes	Umsetzung der Erkenntnisse der Lehrveranstaltung zur Sozialpsychologie durch Analyse einer Fremdbeobachtung.	5
		Psychohygiene	VS	2	Psychohygiene für helfende Gruppen, Strategien zur Stressbewältigung	Die TN sollen die Erfahrungen im Rahmen der Fremdbeobachtung durch ergänzende Analyse der Arbeitsbedingungen für die Bewältigung möglicher Belastungssituationen nützen lernen.	
Berufsbezogene Studien	Soziales Umfeld	VS	2	übergreifende Tätigkeit/Synergie, Vernetzung mit den Arbeitsbereichen/Sensibilisierung	Die TN sollen Synergieebenen erkennen können und für integratives vernetztes Arbeiten sensibilisiert werden.	2	

Universitätslehrgang Gartentherapie –  
Akademischer Experte/ Akademische Expertin

Semester- Wochenende	Fachbereich	Lehrinhalte	Art der Lehrver- anstaltung	Unterrichts- einheit (UE)	Lehrstoff	Lehrziel	UE/Fach- bereich
MODUL 4-1	Ergotherapie	Der Therapiegarten aus ergotherapeutischer Sicht	VS	2	Schwerpunkte bei der Planung, Anlage und Nutzung von Therapiegärten aus ergotherapeutischer Sicht	Verständnis und grundlegende Kenntnis von ergotherapeutisch relevanten Aspekten des Therapiegartens	2
	Gartenbau	Praxis – Teil 3	UX	4	gärtnerische Aufgabenbereiche (Zierpflanzenbau, Kräuter, Zimmerpflanzen) in der Praxis erarbeiten	Grundwissen von gärtnerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Gartentherapie erlangen und umsetzen	9
		Innenraumbegrünung	VO	3	wichtigste Zimmerpflanzen und ihre Ansprüche, Pflege, Vermehrung, Hydrokultur, Wirkung auf den Menschen	Pflege und Vermehrung von Zimmerpflanzen in der Therapie, standortgerechte Positionierung von Pflanzen, Anwendung von gesicherten Fakten für Klima und Wohlbefinden in Innenräumen (NASA-Studie)	
	UE			2			
	Pädagogik/ Psychologie	Pädagogischer Einsatz von Natur und Pflanzen - Vertiefung	UE	3	Analyse der zielgruppenspezifischen Erfahrungen aus den Praxisblöcken, Konsequenzen für die künftige therapeutische Arbeit, bedarfsorientierte Schwerpunktsetzungen	Die TN sollen die Beobachtungen und Erfahrungen aus ihren individuellen Praxisblöcken in Verbindung mit den Erkenntnissen der angeleiteten Praxisphase für eine künftige gartentherapeutische Arbeit analysieren und Arbeitsschwerpunkte festlegen können.	3
	Berufsbezogene Studien	GT im internationalen Kontext	VO + UE	4	bisherige Entwicklung der GT in Österreich und vergleichbaren Ländern	Die TN sollen die Ansätze der GT im In- und Ausland analysieren und ihren Praxiserfahrungen zuordnen können.	4
MODUL 4-2	Medizin/Pflege	Evaluierung	VS	4	Wertschöpfungsperspektiven der GT zwischen Ökologie, Medizin und Wirtschaft, ...	Objektivierung und Orientierung	4
	Ergotherapie	Konzepte aus unterschiedlichen Fachbereichen der GT	VS	2	Beispiele für Konzepte für unterschiedliche Zielgruppen	Eigenständiges Erarbeiten von Konzepten für unterschiedliche Zielgruppen	2
	Gartenbau	Das Gartenjahr im Therapiekontext	VS	4	jahreszeitlich bedingte natürliche Prozesse und Zeitabläufe erfassen	natürliche Prozesse und Zeitabläufe in Projekte integrieren	4
	Pädagogik/ Psychologie	Projektarbeit	VS	3	Gruppen- und Projektarbeit, Literatur- und Materialsuche, Medieneinsatz, Erlebnispädagogik zur Verbreiterung der emotionalen Basis	Die TN sollen die Möglichkeiten des Medieneinsatzes und der Nutzung erlebnispädagogischer Modelle für den Erfolg von gartentherapeutischen Einheiten nützen lernen.	4
		Psychohygiene	UE	1	Umgang mit Mißerfolg	Umsetzung der Erkenntnisse der Lehrveranstaltung zur Psychohygiene für individuelle Handlungskonzepte.	
	Berufsbezogene Studien	Forschung und GT	VO	4	Stand der Forschung, mögliche neue Forschungsansätze, Grundlagen der Dokumentation wissenschaftlicher Forschungsarbeit	Die TN sollen die Bedeutung der Forschung für GT erkennen.	4

Universitätslehrgang Gartentherapie –  
Akademischer Experte/ Akademische Expertin

Semester- Wochenende	Fachbereich	Lehrinhalte	Art der Lehrver- anstaltung	Unterrichts- einheit (UE)	Lehrstoff	Lehrziel	UE/Fach- bereich
MODUL 4–3	Medizin/Pflege	Ansprüche an Therapieeinrichtungen	VS, UE	5	Aufarbeitung der Analyse der Praxiserfahrung	Erarbeiten von Konzepten in unterschiedlichen Berufsumfeldern	5
	Gartenbau	Zierpflanzen- und Gehölzkunde – Teil 2	VO, UE	6	Stauden- und Gehölzkunde, einjährige Freilandpflanzen, Pflanzen für die Floristik, Balkonpflanzen, Pflegemaßnahmen, Sorten	selbständig Zierpflanzen und Gehölze vermehrten und pflegen, Sortenkenntnisse erlangen und Einsatzmöglichkeiten erkennen	9
		Praxiserfahrung	UE	3	gärtnerische Aufgabenbereiche (Zierpflanzenbau, Kräuter, Zimmerpflanzen) in der Praxis erarbeiten	Grundwissen von gärtnerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Gartentherapie erlangen und umsetzen	
	Berufsbezogene Studien	Rechtliche Grundlagen	VO	2	Basisinformation für die Arbeit in der GT	Die TN sollen die rechtlichen Grundlagen für die Arbeit in der GT kennen.	4
		Berufsprofile und Wege in die Selbständigkeit	UE	2	Die Möglichkeiten zur Nutzung der Lehrgangsinhalte in den unterschiedlichen beruflichen Tätigkeitsfeldern	Die TN sollen individuelle Berufsprofile entwickeln.	
MODUL 4–4	Medizin/Pflege Ergotherapie Gartenbau Pädagogik/ Psychologie Berufsbezogene Studien	Reflexionsseminare unter Beachtung der Schwerpunktsetzungen der verschiedenen Bereiche, Wiederholung und Zusammenfassung wesentlicher Grundlagen, Analyse der Lehrgangserfahrung	S	18	Wiederholung und Zusammenfassung wesentlicher Grundlagen nach gewählten Schwerpunkten	Analyse der Lehrgangserfahrung	18

- Art der Lehrveranstaltung:**
- VO ... Vorlesung
  - VS ... Vorlesung mit Seminar
  - VSX ... Vorlesung mit Seminar und Exkursion
  - UE ... Übungen
  - UX ... Übungen mit Exkursion